



AMTSBLATT

GEMEINDE HAUSEN AM TANN
GEMEINDE HAUSEN AM TANN
GEMEINDE HAUSEN AM TANN



Donnerstag, 16. Juli 2026

Jahrgang 60

Nummer 28/ KW 29

Diese Ausgabe erscheint auch online

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am
Mittwoch, 22.07.2026 um 19.00 Uhr
in den Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung,
Mühlstraße 6, 72361 Hausen am Tann

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

1. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
2. Bürgerfragen
3. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
4. Feuerwehr - Umstellung Atemschutz von Normaldruck auf Überdruck
5. Feuerwehr - Neubeschaffung digitale Handsprechfunkgeräte
6. Gestaltung Dorfmitte
 - Festlegung der endgültigen Ausführung der Maßnahme
 - Errichtung einer E-Ladesäule
7. Anpassung der Kindergartenbeiträge für die Jahre 2026/2027 und 2027/2028
8. Ergebnis der Klausurtagung
9. Bekanntgabe und Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen und willkommen.

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Hausen am Tann, 15.07.2026

Stefan Weiskopf
Bürgermeister

Öffnungszeiten Bürgermeisteramt

Rathaus, Tel. 07436 424, Fax 07436 8849

E-Mail: kontakt@hausen-am-tann.de

Montag	7:30 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag	7:30 Uhr – 13:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	15:00 Uhr – 18:30 Uhr
Freitag	7:30 Uhr – 12:30 Uhr

Sonstiges

Feuerwehr/Notarzt 112
Grundbuchauszüge –
Grundbuchamt Sigmaringen 07571 1821-130
Sozialstation 07427 7525
Hebamme Isabelle Kaltenbacher
0162 2309490
Hebamme.Isabelle@web.de
Bauhof, Herr Riede 0170 3434916
Förster Maier 07427 91001
Polizeiposten Schömburg 07427 940030
Polizeirevier Balingen 07433 2640
Abfallberater Landratsamt 07433 921381
Telefonseelsorge 0800 1110111

Öffnungszeiten Dorfladen

Tel.: 07436 910454

Dienstag	6:30 Uhr – 10:00 Uhr
Donnerstag	6:30 Uhr – 10:00 Uhr
Samstag	7:00 Uhr – 10:00 Uhr

Herausgeber: Gemeinde Hausen am Tann
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Hausen am Tann ist das Bürgermeisteramt.

Redaktionsschluss Amtsblatt

Annahmeschluss der redaktionellen Artikel für das Amtsblatt ist **montags um 10:00 Uhr**.

In den Wochen mit Feiertagen, verschiebt sich der Redaktionsschluss auf den vorausgehenden Werktag (die vorverlegten Redaktionsschlüsse werden rechtzeitig bekannt gegeben). Später eingehende Artikel können dann nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Einsendungen für das Amtsblatt senden Sie bitte an

amtsblatt@hausen-am-tann.de

Beflagung

Zum Jahrestag des 20. Juli 1944 – Attentat auf Hitler

Ein Kreis von Offizieren um Claus Schenk Graf von Stauffenberg versuchte am 20. Juli 1944 mit dem Attentat auf Hitler der sinnlosen Gewaltherrschaft des Dritten Reichs ein Ende zu setzen. Das Attentat schlug fehl und Dutzende aus dem Widerstand wurden von der Staatsmacht ermordet.

Rathaus am 23.07.2026 geschlossen

Das Rathaus ist am Donnerstag, 23.07.2026 wegen einer internen Veranstaltung geschlossen und auch telefonisch nicht erreichbar.

Wir bitten um Beachtung!

Gemeindeverwaltung Hausen am Tann

Brunftzeit beim Rehwild

Die Brunftzeit beim Rehwild dauert von Mitte /Ende Juli bis Mitte/Ende August. Während dieser Zeit wechseln die Tiere relativ häufig auch die Fahrbahnen, was für die Kraftfahrer eine erhebliche Gefährdung darstellt. Wir bitten die Autofahrer um Beachtung!

Grundbuchstelle in Sigmaringen

Die Grundbücher werden in Kornwestheim zentral gelagert, die Einsichtsstelle befindet sich in Sigmaringen. Für die Bürger bedeutet dies, dass Grundbuchauszüge direkt beim Amtsgericht in Sigmaringen angefordert werden müssen. Antragsformulare sind bei der Gemeindeverwaltung erhältlich. Die Gemeindeverwaltung ist bei der Antragstellung gerne behilflich.

Sommerzeit ist Reisezeit

Ist Ihr Personalausweis oder Reisepass noch gültig?

Überprüfen Sie, ob Ihre Ausweispapiere noch gültig sind und beantragen Sie im Bedarfsfall rechtzeitig die Ausstellung eines neuen Ausweises. In dringenden Fällen kann ein vorläufiger Personalausweis bzw. Reisepass ausgestellt werden. Ein vorläufiges Ausweisdokument ist jedoch nicht für alle Reisen ausreichend. Bei Fragen zu Einreisebestimmungen in bestimmte Länder, informieren Sie sich bitte im Internet unter www.auswaertiges-amt.de oder im Reisebüro. Bei der erstmaligen Beantragung eines Personalausweises oder Reisepasses wird die Geburtsurkunde benötigt.

Ausweisdokumente für Kinder:

Es besteht die Möglichkeit, einen Personalausweis oder einen Reisepass für Kinder zu beantragen. Das Kind muss bei der Antragstellung zugegen sein.

Personalausweis:

- Bearbeitungszeit ca. 3 Wochen
- Ausweispflicht ab dem 16. Lebensjahr
- bisherigen Personalausweis oder Kinderreisepass vorlegen
- aktuelles digitales, biometrisches Lichtbild

Gebühren:

Personen über 24 Jahre - 46,00 € - Gültigkeit 10 Jahre
Personen unter 24 Jahre – 27,60 € - Gültigkeit 6 Jahre

Die Beantragung eines Express-Personalausweises ist nicht möglich.

Reisepass:

- Bearbeitungszeit ca. 6 - 8 Wochen
- bisherigen Reisepass vorlegen
- aktuelles digitales, biometrisches Lichtbild

Gebühren:

Personen über 24 Jahre - 70,00 € - Gültigkeit 10 Jahre
Personen unter 24 Jahre - 37,50 € - Gültigkeit 6 Jahre
Wird der Reisepass schneller benötigt, kann dieser als Expresspass beantragt werden. Die Bearbeitungszeit dauert dann ca. 3 - 4 Tage. Es fällt jedoch eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 32,00 € an.

Gebühren für den Expresspass:

Personen ab 24 Jahre - 102,00 € - Gültigkeit 10 Jahre
Personen unter 24 Jahre - 69,50 € - Gültigkeit 6 Jahre
Hinweis: seit dem 1. Mai 2025 sind für die Beantragung von Ausweisen/Pässen nur noch digitale, biometrische Lichtbilder zulässig. Diese müssen durch ein zertifiziertes Fotostudio/Drogerien mittels eines QR-Codes übermittelt werden. **Ausgedruckte Lichtbilder werden nicht mehr akzeptiert.**

Zur Beantragung von neuen Ausweisdokumenten wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Hausen am Tann, Tel.: 07436 424

Fundamt

Im Inklusionspark wurden folgende Gegenstände aufgefunden:

- Brille
- 1 Fahrradhandschuh, Farbe schwarz und neongelb

Eigentumsansprüche können bei der Gemeindeverwaltung unter der Tel. Nr. 07436/424 oder zu den gewohnten Öffnungszeiten geltend gemacht werden.

Kirchliche Nachrichten

**Katholische Kirchengemeinde
St. Petrus u. Paulus**



Pfarramt: Egertstr. 8, 72365 Ratshausen

Telefon: 07427-7325

E-Mail: StAfra.Ratshausen@drs.de

Pfarramtssekretärin: Angelika Eppler

Büro Schömberg Tel. 914230, Montag 9-12 Uhr/14-16.30 Uhr

Büro Ratshausen Tel. 7325, Dienstag u. Donnerstag 9-12 Uhr

Büro Schörzingen Tel. 8501, Donnerstag 14.00-16.30 Uhr

Neue Bürozeiten – siehe oben

Im Trauerfall

wenden Sie sich bitte an unseren Gemeindefereenten Wolfgang Schmid Tel. 07428-9381965 oder an das Pfarrbüro Tel. 7325.

Samstag, 18.07.2026

Entfällt – wir verweisen auf die Seelsorgeeinheit

Sonntag, 26.07.2026 – 17. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Heilige Messe

**Ministranten Aufnahme Gottesdienst Hausen
am Tann, 12.07.2026**

Die kath. Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus, Hausen a. T., durfte bei der heiligen Messe, am 12.07.2026, zelebriert von Pf. Shibu, die feierliche Aufnahme von einer neuen Ministrantin feiern.

Antonia Neher wird in Zukunft unser Mini Team unterstützen.

Nach dem Evangelium wurde sie persönlich aufgerufen und vor dem Altar von den Ministranten angekleidet. Es folgte die feierliche Befragung und Segnung durch Pfarrer Shibu. Antonia Neher durfte gleich aktiv mitmachen, indem sie zusammen mit

den bisherigen Ministranten die Fürbitten vorlas und bei der Gabenbereitung helfen durfte. Nach der Kommunion sprachen alle Ministranten das Ministrantengebet.



Die kath. Kirchengemeinde freut sich sehr eine neue Ministrantin begrüßen zu dürfen.

Leider mussten wir uns aber auch von 2 Ministranten verabschieden.

Die kath. Kirchengemeinde, Hausen a. T., bedankt sich recht herzlich für das Engagement von

Elias Geiger, 4 Jahre Ministranten Dienst.

Malia Dreher, 3 Jahre Ministranten Dienst.

Ökumenischer Gottesdienst beim Käßle

Bei strahlendem Sonnenschein feierte eine sehr große Anzahl Gläubiger aus Hausen am Tann, Tübingen und der näheren Umgebung einen ökumenischen Gottesdienst beim Käßle an der Gemarkungsgrenze zwischen Tübingen und Hausen am Tann. Durch die Ausarbeitung des Themas "Seid barmherzig" von Pfarrer Shibu und Pfarrer Haas wurde dieser Gottesdienst zu etwas ganz Besonderem.



Dazu trugen auch die Liedvorträge des ""Ensembles Himmelsklänge" bei.

**Seelsorgeeinheit
Oberes Schlichemtal**



Samstag, 18.07.2026 – Vorabend zum 16. Sonntag

19.00 Uhr Heilige Messe in Dautmergen

Sonntag, 19.07.2026 – 16. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Heilige Messe in Schömburg

9.00 Uhr Heilige Messe in Weilen u.d.R.

9.00 Uhr Wortgottesfeier in Dormettingen (Diakon)

9.00 Uhr Wortgottesfeier in Schörzingen (GmRf)

9.30 Uhr Festgottesdienst in Dotternhausen auf dem Dorfplatz

10.30 Uhr Heilige Messe in Ratshausen

10.30 Uhr Heilige Messe auf dem Palmbühl

10.30 Uhr Wortgottesfeier in Zimmern u.d.B.(GmRf)

Dienstag, 21.07.2026

19.00 Uhr Heilige Messe in Dotternhausen

Mittwoch, 22.07.2026

19.00 Uhr Heilige Messe in Ratshausen

19.00 Uhr Heilige Messe in Schömburg

Palmbühlnachrichten

Sekretariat: Pfarramt Schömburg Tel. 07427/ 2509

Aktuelle Informationen: <https://wallfahrtsort-palmbuehl.drs.de>

Wallfahrtsseelsorge: Pastoralreferent Michael Holl, Tel. 0174 1057563,

Mail: mholl@drs.de

Sonn- u. Feiertage: 10.30 Uhr Hl. Messe

Werktagsmessen: Mo., Do. u. Fr. um 9.00 Uhr im Pilgerstüble.

**Evangelische Gesamtkirchengemeinde
Tieringen-Oberdigisheim**

Pfarramt Tieringen, Neue Str. 5, 72469 Meßstetten-Tieringen, Tel. 07436-426

E-Mail: pfarramt.tieringen@elkw.de

Internet: www.kirche-tieringen.de; www.kirche-oberdigisheim.de

Pfarrer Philipp Haas

Wir laden herzlich ein!

Donnerstag, 16. Juli

16.00 Uhr Minijungchar im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

Freitag, 17. Juli

17.30 Uhr Bubenjungchar im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus in Tieringen

Sonntag, 19. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst in Oberdigisheim mit Pfr. Philipp Haas und Feier des hl. Abendmahls (Traubensaft und Einzelkelche)

10.00 Uhr Kinderkirche im Kirchenanbau in Oberdigisheim

11.00 Uhr SV-Gemeinschaft Bezirk Zollernalb – Abschluss Biblischer Unterricht und Taufen am Stausee in Oberdigisheim

Montag, 20. Juli

19.30 Uhr Teenkreis im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

20.00 Uhr Posaunenchorprobe gemeinsam in Balingen

Dienstag, 21. Juli

19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus in Tieringen

Mittwoch, 22. Juli

Ab 11.30 Uhr Tieringer Mittagstisch im Gemeindehaus in Tieringen

17.30 Uhr Mädchenjungchar im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

19.30 Uhr Jugendkreis im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

Donnerstag, 23. Juli

16.00 Uhr Minijungchar im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

19.30 Uhr öffentliche Sitzung des Gesamtkirchengemeinderats im Kirchenanbau in Oberdigisheim

Freitag, 24. Juli

17.30 Uhr Bubenjungchar im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim

Sonntag, 26. Juli

10.00 Uhr Festgottesdienst im Zelt beim

Jubiläumsfest 125 Jahre Musikverein Tieringen

11.00 Uhr Gemeinschaftsstunde im Gemeinschaftshaus in Oberdigisheim



Blutspende Challenge

Am Freitag, den 19.07. fand unsere Blutspende Challenge an der Schlichemhalle in Tieringen statt. Hier konnten wir 64 Spender begrüßen.

Den ersten Platz belegten die Feuerwehren Tieringen und Hausen a.T.

Den zweiten Platz der Musikverein Hausen a.T. und den dritten Platz teilten sich der Musikverein Tieringen und das Kohlraisle.

Herzlichen Glückwunsch!

Jubiläum MVT

Vom 24.07. bis 26.07. übernehmen wir beim 125 Jährigen Jubiläum des Musikverein Tieringen den SAN Dienst.

Ferienwanderung

Am Mittwoch, den 29.07. findet die Ferienwanderung in Tieringen statt. Hier übernehmen wir die sanitätsdienstliche Absicherung der Teilnehmer.

Jubiläum HvO und JRK

Am Sonntag, den 12.09. feiern wir doppeltes Jubiläum.
Unsere HvO (Helfer- vor- Ort) Gruppe wird 30 Jahre; das JRK (Jugendrotkreuz) 20 Jahre alt.
Gemeinsam feiern wir von 13.00 - 18.00 Uhr im Inklusionspark in Hausen a.T.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Zusätzlich gibt es tolle Spiele, eine Fahrzeugschau und eine Tombola mit tollen Preisen.
Wir freuen uns bereits heute auf viele Unterstützer.



Ortsverein
Tieringen -
Hausen a.T.

WIR FEIERN DOPPELTES JUBILÄUM

12.09.2026

**30 Jahre
Helfer-vor-Ort**

+

**20 Jahre
Jugendrotkreuz**

von 13 - 18 Uhr*

Inklusionspark Hausen am Tann
Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Außerdem:

- JRK-Challenge mit tollen Preisen
- Tombola
- Fahrzeugschau
- Kinderschminken

*JRK-Challenge und Kinderschminken bis 16 Uhr

Einladung zur Yogawanderung am Freitag, 17. Juli 2026

Am Freitag, 17. Juli 2026 findet eine Yogawanderung am frühen Abend statt, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

Ablauf:

Wir starten um 17:30 Uhr an der Ortsmitte in Hausen und wandern gemeinsam etwa eine Stunde über den Schafberg zum Lochen Gründle. Dort erwartet die Teilnehmenden eine rund einstündige Yoga-Einheit inmitten der Natur.

Im Anschluss machen wir uns gemeinsam auf den Rückweg nach Hausen.

Die Teilnahme ist für alle Erfahrungsstufen geeignet, Vorkenntnisse im Yoga sind nicht erforderlich. Wer möchte, kann auch direkt ans Lochengründle kommen, falls eine Wanderung vorab und danach nicht gewünscht ist.

Im Mittelpunkt stehen Achtsamkeit, Bewegung und das Erleben der Natur.

Bitte mitbringen:

Getränk für die Wanderung
Yogamatte (wird zum Lochen Gründle transportiert)

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Bitte meldet euch bei Dorothee Neher (0173-3647467) an, falls das Wetter nicht mitspielt und wir euch Bescheid geben können.

Informationen anderer Ämter



Kostenloser Online-Vortrag am 15.07.26 - Die „atmende Wand“ – Mythos und Realität

„Häuser müssen atmen“ oder „Dämmung verursacht Schimmel“ – solche Aussagen halten sich hartnäckig. Doch was ist tatsächlich dran?

Im kostenlosen Online-Vortrag „Die atmende Wand – Mythos und Realität“ räumt die Energieagentur

Zollernalb mit weit verbreiteten Irrtümern rund um Wärmedämmung, Feuchteschutz und Schimmelbildung auf. Anschaulich wird erklärt, wie Feuchtigkeit in Gebäuden entsteht, welche Rolle Lüftung und Fenstertausch spielen und warum fachgerecht ausgeführte Dämmmaßnahmen das Schimmelrisiko häufig sogar verringern.

Der Vortrag richtet sich an Hausbesitzer, Bauherren und alle Interessierten, die fundierte Informationen statt Mythen erhalten möchten. Im Anschluss besteht Gelegenheit, individuelle Fragen zu stellen.

Datum: 15.07.2026

Uhrzeit: 18:00 – 19:00 Uhr

Ort: online

Anmeldung und weitere Informationen unter:
www.energieagentur-zollernalb.de
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

**Kostenloser Online-Vortrag am 28.07.26 -
Gut geschützt durch den Sommer - Tipps zum
sommerlichen
Wärmeschutz**

Heiße Sommertage und überhitzte Wohnräume werden zunehmend zur Herausforderung. Doch mit den richtigen Maßnahmen lässt sich das Raumklima auch ohne hohen Energieeinsatz deutlich verbessern. Im kostenlosen Online-Vortrag „Gut geschützt durch den Sommer – Tipps zum sommerlichen Wärmeschutz“ zeigt die Energieagentur Zollernalb, wie sich Gebäude wirksam vor Überhitzung schützen lassen. Vorgestellt werden bauliche, technische und einfache Maßnahmen, mit denen die Hitze draußen bleibt und der Wohnkomfort steigt.

Der Vortrag richtet sich an Eigentümerinnen und Eigentümer, Mieterinnen und Mieter sowie alle Interessierten, die ihr Zuhause fit für den Sommer machen möchten. Im Anschluss besteht Gelegenheit, Fragen zu stellen.

Datum: 28.07.2026

Uhrzeit: 18:00 – 19:00 Uhr

Ort: online

Anmeldung und weitere Informationen unter:
www.energieagentur-zollernalb.de
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

ZV WV Hohenberggruppe

Pressemitteilung

Hohenberggruppe skizziert ernste Lage:

**Quellen schütten unter 50 Prozent und die Pegel der
Tiefenbrunnen sinken weiter – Die Bevölkerung**

sollte dringend Wasser sparen

Sonne, Sonne und nochmals Sonne – kein Regen und damit einhergehend Juli-Temperaturen, die man eher auf Mallorca verortet, anstatt auf der Meißtetter Albhochfläche. Was bei vielen Freude auslöst und ihnen Freibad- bzw. Badeseespaß verspricht, das treibt anderen immer tiefere Sorgenfalten auf die Stirn. So beispielsweise den Wasserverantwortlichen des Zweckverbandes Hohenberggruppe, die um die Knappheit des kostbaren Guts wissen. Sie warnen eindringlich: „Bitte Wasser sparen!“

Die sehr warmen Spätfrühlings- und Sommerwochen sind für die Wassermeister und ihre Kollegen beim Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe immer regelrecht heiße Wochen. Von der Temperatur auch. Aber zuvorderst haben sie alle Hände voll zu tun, sogar nachts, um die Versorgungssicherheit für die 28 Verbandskommunen und somit das Trinkwasser für über 100.000 Bürgerinnen und Bürger zu garantieren. Obendrein scheint der Wasserspar-Appell vor zwei Wochen (wir berichteten), als Bruthitze allen zu schaffen machte, kaum gegriffen zu haben.

Wir sprachen mit Christian Berger, dem technischen Betriebsführer des Zweckverbandes Wasserversorgung Hohenberggruppe, und mit Wassermeister Christoph Müller. Beide bestätigen, dass trotz des Aufrufs kein merklicher Rückgang beim Wasserverbrauch zu spüren ist. Gleich an mehreren Tagen schnellte ab dem 25. Juni 2025 die Wasserabgabe im Wasserwerk Hammer auf über 13.000 Kubikmeter, zudem lag der Verbrauch an den meisten Tagen über 11.000 Kubikmeter. Das ist grenzwertig. Stark zurückgegangen sind die beiden Quellschüttungen im Bäratal. „Hier haben wir beispielsweise im Winter 45 Liter in der Sekunde, in normalen Sommern so 25 und jetzt gerade noch 20 Liter“, verdeutlichte Wassermeister Christoph Müller den heiklen Zustand. Seine langjährige Erfahrung zeige, dass erst gegen Oktober der Grundwasserspiegel wieder auf „Normalstand“ sei, vorausgesetzt, es hat reichlich geregnet. Ähnlich die Zustände bei den Tiefenbrunnen im Donautal: eine Wassersäule von 7,20 Meter sei normal, aktuell liege der Pegel unter 5,60 Meter, warnt Müller.

Auch an diesem Wochenende steigt die Quecksilbersäule vielerorts in Deutschland wieder deutlich über 30 Grad. Mit einhergehend: Der Wasserverbrauch steigt bei Hitze immens, dabei sollte man das kostbare Nass einsparen oder zumindest äußerst sensibel und verantwortungsvoll damit umgehen. Hingegen recht unbekümmert geht es vielerorts zu: Da werden Blumen gegossen, der Hof nass abgestrahlt, Sport- und Tennisplätze bewässert,

der private Rasen gesprengt, das Auto gewaschen und nicht zuletzt unzählige Pools befüllt – die Liste ist lang. „Das Wasser kommt ja aus dem Wasserhahn“, sagen sich die Bürgerinnen und Bürger. Dass diese Selbstverständlichkeit aber gerade in den extrem warmen Sommermonaten an manchen Tagen Spitz auf Knopf steht, das glaubt kaum einer.

Dabei gibt es längst Beweise dafür. Am 29. Juni 2025 verteilte die Hohenberggruppe rekordverdächtige 13.447 Kubikmeter Wasser an ihre Mitgliedsgemeinden. Die 13.000-er-Marke wurde, wie oben erwähnt, dieser Tage mehrfach überschritten. Je länger aber eine Trockenphase andauert, je länger es nicht langanhaltend und ausgiebig regnet, desto größer die Gefahr, dass tatsächlich die Bürgerinnen und Bürger irgendwann sprichwörtlich auf dem Trockenen sitzen. Ja, das könnte im allerschlimmsten Fall wirklich passieren. In Meßstetten, Bubsheim, Schömburg oder Stetten a.k.M. – alle Kommunen, die wenig Eigenwasser haben und ihren Löwenanteil von der Hohenberggruppe beziehen, können betroffen sein.

Fakt ist und bleibt: „Wir können nur so viel Wasser verteilen, wie es die Quellen und Tiefenbrunnen hergeben und wir aufbereiten können“, macht Christian Berger eine simple Rechnung auf. Nur mit immenser Anstrengung können nachts die Hochbehälter unter Voll-Last, das heißt die Pumpen laufen 24 Stunden durch, aufgefüllt werden. Zudem sind die Wassermeister und ihre Kollegen nachts nicht nur in Rufbereitschaft, sondern sehr häufig im Dauereinsatz. Ist das nächtliche Komplettauffüllen der Hochbehälter nicht mehr möglich, weil deren Reserven schon während des Tages teils gezogen werden, dann ist Sense. „Es kommt Luft durch die Rohre“, erklärt Berger. Das ist schlecht für das Leitungssystem und der Verbraucher erlebt zu Hause sein blaues Wunder: Statt des gewohnten Wasserstrahls tropft es nur noch aus dem Hahn.

Eine Rückversicherung, also eine Art Notversorgung beispielsweise über die Bodensee-Wasserversorgung, hat die Hohenberggruppe nicht. Es war in der Vergangenheit nicht im Interesse des Stuttgarter Unternehmens, hier Kaskodienste für andere Wasser-Zweckverbände zu leisten. Aus gutem Grund setzt die Hohenberggruppe, wie schon mehrfach berichtet, deshalb auf eigene Kräfte und konkret auf die Reaktivierung des „Wasserwerks Neidinger Mühle“. Ist dieses in etwa zwei Jahren erneut im Verbund, stehen über 60 Liter Wasser pro Sekunde zusätzlich zur Verfügung. Die Situation dürfte sich also entspannen. Bis es soweit ist, gilt der dringliche Appell an alle Wasserverbraucher: Bitte sparen Sie in Trockenzeiten wie diesen beim kostbaren Nass.

Anzeigen



Ihr Helfer im Trauerfall in Hausen a.T.

Herfkorn

Bestattungen
Trauerberatung

Seit über 90 Jahren
Begleiter für die letzte Reise

Beratung auch gerne
bei Ihnen zuhause

Friedhofsdienst in Hausen a.T.
seit über 40 Jahren

www.herfkorn-bestattungen.de

Rottweil - Marxstr. 2

 **0741/ 48010**